

Information

Neubau Funktionalschwimmhalle Hennigsdorf

Stand 01. Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
fortführend zum Sachstand vom 07.09.2021 möchten wir Sie nachfolgend kurz über den aktuellen Projektstand informieren.

Stand Ausschreibungsverfahren/ Vergaben/ Kosten

Fortlaufend erfolgen seit Oktober 2020 die offenen europaweiten Vergabeverfahren für die spezifischen Gewerke zur Umsetzung der Errichtung der Funktionalschwimmhalle.

Stand 01.10.2021 wurden insgesamt 26 Unternehmen für die Bauhauptleistungen gebunden.

Das Los 500 - 04 Außenbereich (VOB/A Öffentliche Ausschreibung) befindet sich noch im Verfahren.

Die erzielten Ausschreibungsergebnisse liegen innerhalb der Kostenschätzung.

Ausschreibungsverfahren für die weiteren Beauftragungen im vierten Quartal 2021 werden vorbereitet.

Die Bekanntmachungen zur Vergabe bzw. zur Ausschreibung werden auf der Seite der Stadt Hennigsdorf zusätzlich veröffentlicht und verlinkt mit der Seite zum Vergabemarktplatz Brandenburg (Vergabeportal). Alle Vergaben erfolgen ausschließlich digital. Im Rahmen der Vergabeverfahren werden grundsätzlich mit allen potenziellen Auftragnehmern Aufklärungsgespräche zum Vergabeinhalt je Vergabeleistung in Präsenz, Online oder Hybrid-Besprechung durchgeführt.

Alle bisher erzielten Ausschreibungsergebnisse, somit alle Beauftragungen, liegen je Kostengruppe in der bestätigten Kostenberechnung gemäß DIN 276 vom April 2020 zum Budget in Höhe von 23,66 Mio. Euro.

Durch die Preisbindung der einzelnen Gewerke gemäß Bauablaufplanung bis zum Fertigstellungstermin in 2023, bestehen in den Einzelpreisen (Material-, Lohn- und Nebenkosten) Preisstabilität und Kostensicherheit.

*Der Hinweis aus dem Sachstand vom 15.06.2021 hat unveränderte Gültigkeit. → **unverändert***

Stand Baudurchführung

Der Neubau hat im vergangenen Monat mit dem Einsatz weiterer Gewerke deutlich erkennbare Veränderungen vollzogen. Mit der Montage der Reliefplatten im Schwimmbadbereich und der Montage der ersten Passepartout-Elemente an der Südfassade kann man einen kleinen Eindruck der späteren Farbigkeit und Materialität der geplanten Hülle erahnen. Der Rutschenturm wächst stetig und soll bis Ende Oktober mit der Dachdecke geschlossen werden. Die technische Abnahme der Dampfsperre auf dem Technikbereich erfolgte am 21.09.2021. Der Einbau der Dampfsperre für den Funktionsbereich hat am 23.09.2021 begonnen. Das Dämmungsmaterial für den Dachaufbau wurde am 28.09.2021 geliefert. Somit beginnt ab Oktober der Einbau der Dachdämmung ausschließlich des Schwimmhallenbereiches. Auf dem Dach des Funktions- und Technikbereichs sind der Einbau der erforderlicher Begleitheizung in den Dachflächenkastenrinnen zu berücksichtigen, der Einbau der Sensoren für das Monitoring der PV- Anlage und der Einbau einer Leckageortung, die Dachdurchbrüche für Lüftungsauslässe und die geplanten Dachfenster (Brandschutz).

Der Einbau der Träger für die Dachkonstruktion im Schwimmhallenbereich durch das Gewerk Zimmerer ist ab der 41. KW geplant. Das Feinaufmaß wurde am 21.09.2021 erstellt und die Schlussfertigung der Träger wird vorgenommen. Hier kommt es ganz besonders auf die Einhaltung der Toleranzen des Bauhauptgewerks an. Diese konnten durch die Prüfung zum Feinaufmaß positiv bestätigt werden.

Im Zuge der Montagearbeiten der Träger werden über den geplanten Wasserbecken, soweit erforderlich, Fang- und Staubnetze als Absturzsicherung montiert. Die Montage der Träger wird ca. 10 Arbeitstage umfassen. Danach wird der Dachaufbau vorgenommen und soll, wie bis dato geplant, mit Beginn der Heizperiode bis Mitte November abgeschlossen sein. Im gleichen Zeitraum wird vor dem endgültigen Deckenschluss die Anlieferung des vorkonfektionierten Materials für die zukünftigen Edelstahlbecken erfolgen. Die vorgefertigten Elemente

werden in die jeweiligen Beckenbereiche mittel Transportkran auf dem „Beckenboden“ palettiert eingebracht. Die Montage der Becken erfolgt entsprechend nach Baufortschritt.

Das Gewerk Metallbau hat begonnen alle erforderlichen und funktionalen Abdichtungselemente zur Vorbereitung des Einbaus der Fenster, der Glasflächen und der Türen zu montieren. Die Lieferung der ersten Fenster soll in der 40. KW 2021 erfolgen. Danach wird sukzessive mit der Montage begonnen. Die Lieferung der Glaselemente ist bis dato in der 46. KW geplant.

Im Inneren laufen die Montagearbeiten für die Lüftungsanlagen an. Material ist vor Ort. Mit dem Einsatz des Gewerks Trockenbau soll Mitte Oktober begonnen werden.

Das Gewerk Gerüstbau stellt sukzessive weiter die Fassadengerüste auf, wobei stetige Anpassungen aufgrund von Vormontagen und Baufortschritt erfolgen,

Die anspruchsvolle Koordination der Gewerke und die zeitliche Komprimierung im geplanten Bauablauf, darf als sehr anspruchsvoll und sportlich bezeichnet werden. Ziel ist es, im November das Dach geschlossen zu haben, Material im Inneren platziert und die Winterheizung in Betrieb genommen zu haben.

Der Hinweis aus dem Sachstandsbericht vom 11.08.2021 in Bezug auf das intensive Baugeschehen und den damit verbundenen Baulärm und die werktäglichen Arbeitszeiten auf der Baustelle, haben unveränderte Gültigkeit. Der interne Bauablauf wird entsprechend fortgeschrieben.

Stand Öffentlichkeitsarbeit

Zur Dokumentation des Baufortschritts wurde ein Video erstellt, welches einen kurzen Einblick in den bisherigen Bau gibt. Diese Kurzimpression steht auf der aktuellen Projektseite der Stadt Hennigsdorf seit dem 07.09.2021 zur Verfügung (<https://www.hennigsdorf.de/Rathaus/Stadtplanung/Aktuelle-Projekte>).

Am 16.09.2021 erfolgte ein kurzes Radiointerview mit dem RBB zur Umsetzung des Bauvorhabens.

Stand Schulprojekt „FÜR DICH.FÜR UNS.FÜR ALLE.“



Die Umsetzung des Schulprojekts läuft planmäßig. Nach den Herbstferien werden alle 10 Schulen um eine Rückmeldung gebeten. Das Interesse an der Möglichkeit sich zu beteiligen und sich einzubringen ist groß. Es gibt nur positive Reaktion und man freut sich auf eine Zusammenarbeit.

Unter Federführung von Frau Pollack-Mohr wird der Umsetzungsprozess künstlerisch begleitet. Als Beispiel für die Entwicklung des Hennigsdorfer Maskottchens wurde der Pinguin nachhaltig im sportlichen Outfit durch die Künstlerin gestaltet.

Diese kleine Statue dient der Veranschaulichung des kreativen Herangehens. Vielleicht finden wir eine Möglichkeit den „sportlichen Henni“ einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

In eigener Sache – Jetzt: Stadtbad Hennigsdorf GmbH (SBH GmbH)

Gemäß BV0055/2021 Beschluss über die Verschmelzung der Eigentumsgesellschaft Stadtbad Hennigsdorf mbH (ESH) auf die Betriebsgesellschaft Stadtbad Hennigsdorf mbH (BSH) vom 04.05.2021 fand die notarielle Beurkundung am 24.08.2021 statt.

Die handelsrechtliche Eintragung der Verschmelzung der ESH auf die BSH erfolgte am 02.09.2021.

Die neue Firmierung erfolgt unter Stadtbad Hennigsdorf GmbH (SBH). Die Rechtsfolge wurde allen Beteiligten, Vertragspartnern, Kunden und Intuitionen im Rahmen des Umsetzungsprozesses mitgeteilt.

Über den weiteren Projektablauf werden wir in der nächsten SVV aktuell informieren.

Für Rückfragen und weitergehende Erläuterungen stehen wir sehr gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Tornow-Wendland

INFO Sachstand FSH SVV Hennigsdorf 05.10.2021

2

Stand 01.10.2021 info@esh.gmbh

Fotodokumentation 30.08. bis 28.09.2021



Panoramaaufnahme 30.08.2021



Panoramaaufnahme 07.09.2021



Panoramaaufnahme 14.09.2021



Panoramaaufnahme 21.09.2021



Panoramaaufnahme 28.09.2021